

BESCHLUSSVORLAGE NR.**11-2024**

Vorgesehene Beratungsfolge	Sitzung am:	Behandlung des TOP		Abstimmung			
		öffentlich	nichtöffentlich	Anw	Ja	N	E
Ausschuss Bau, Wirtschaft und Vergabe	19.03.2024	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3	3	0	0
Stadtrat	20.03.2024	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	0	0	0

GEGENSTAND: Abwägungsbeschluss nach erfolgter Behörden- und Trägerbeteiligung sowie öffentlicher Auslegung zur 3. Änderung Bebauungsplanes Nr. 1 Retzau-Süd-, 2. Änderung, gem. § 1(7) BauGB

Kurzdarstellung des Sachverhaltes: Mit Beschluss des Stadtrates Raguhn-Jeßnitz vom 25.10.2023, wurde das Verfahren zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 Retzau-Süd - 2. Änderung, zur Öffentlichkeitsbeteiligung sowie Beteiligung gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB, bestimmt. Die Beteiligung bezog sich auf die Abgabe einer Stellungnahme hinsichtlich und ausschließlich zur Aufhebung einer textlichen Festsetzung.

Die Bekanntmachung zur Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgte im Amtsblatt der Stadt Raguhn-Jeßnitz am 24.11.2023 und bezog sich auf den Zeitraum vom 04.12.2023 - 15.01.2024, während der, im Amtsblatt benannten Zeiten. Ebenso standen die gesamten Unterlagen zu jedermanns Einsichtnahme während des benannten Zeitraumes auf der Internetseite der Stadt Raguhn-Jeßnitz zur Verfügung.

Zielstellung des Verfahrens ist die Errichtung eines Feuerwehrrätehauses im Geltungs- und Änderungsbereich des Bebauungsplanes Retzau-Süd. Als Zulassungsvoraussetzung macht sich die Aufhebung der im Verfahren befindlichen textlichen Festsetzung erforderlich.

Im Zuge der Behörden- und Trägerbeteiligung gingen die nachfolgenden Stellungnahmen ein, welche im Abwägungsprotokoll zusammengefasst und mit jeweils einem Abwägungsvorschlag versehen wurden. Es besteht die Möglichkeit, über jeden Abwägungsvorschlag separat abzustimmen oder über das Abwägungsprotokoll insgesamt. Im Rahmen der öffentlichen Auslegung sind keine Stellungnahmen abgegeben worden.

Jede einzelne Stellungnahme ist dem Abwägungsprotokoll beigelegt und mit der laufenden Nummer des Abwägungsprotokolls versehen.

Gesetzliche Grundlagen:

Abwägung gem. § 1 Abs. 7 BauGB

Verfahren gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB

Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB

Finanzielle Auswirkungen: **Nein**

Produkte / Kostenstellen

im laufenden HH-Jahr €
keine

Folgejahr/e €
keine

BESCHLUSS-VORSCHLAG: Der Stadtrat Raguhn-Jeßnitz beschließt die Abwägung gem. § 1 (7) Baugesetzbuch, zu den eingegangenen Stellungnahmen nach öffentlicher Auslegung gem. § 3 (2) Baugesetzbuch und Beteiligung der von der Änderung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) Baugesetzbuch, zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 Retzau-Süd - 2. Änderung, zur Aufhebung einer textlichen Festsetzung.

Grundlage des Beschlusses ist das beigefügte Abwägungsprotokoll, als Bestandteil des Abwägungsbeschlusses.

Mitwirkungsverbot
(§ 33 KVG LSA):

**Stadträte, welche über Eigentum im Geltungsbereich des
Plangebietes verfügen**

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Mitgliederzahl (+ Bgm.): 20

Anwesende Mitglieder: davon Mitwirkungsverbot (§ 33 KVG LSA):

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen

Detaillierte Darstellung des Sachverhaltes zu BV 11-2024

s. Kurzdarstellung Sachverhalt